



1. In jeder Zeile findest du ein Wort aus dem Märchen.
Markiere es und lies es 5-mal laut.

F	E	I	N	D	E	S	L	A	N	D	I	Y	M	D
M	O	W	U	Ü	B	E	R	F	A	L	L	L	K	J
D	U	B	A	U	E	R	S	F	A	M	I	L	I	E
L	N	A	C	H	B	A	R	L	A	N	D	A	A	N
A	F	E	L	D	H	E	R	R	E	N	B	M	Ö	C
E	C	B	A	U	E	R	S	L	E	U	T	E	X	O

2. Lies die Überschrift. Was glaubst du, warum es keinen Krieg geben kann?
Notiere deine Ideen.

3. Beantworte die Fragen und gehe so vor:

- ✓ Lies den ersten Abschnitt in deinem LUX genau durch.
- ✓ Lies nun die Frage auf deinem Arbeitsblatt.
- ✓ Markiere deine Antworten im Text und beantworte kurz die Fragen.
- ✓ Lies danach den nächsten Abschnitt.



1. Abschnitt:

Was waren die beiden Nachbarn? _____

Wer wollte wissen, wo man am besten ins Nachbarland kommt? _____

2. Abschnitt – Eine passende Stelle:

Wofür suchten die Späher eine passende Stelle? _____

Wie viele Stellen hatten die Späher für den Überfall gefunden? _____

3. Abschnitt – Die glücklichsten Menschen:

Wer wohnte an dieser Stelle? _____

Was waren diese Bauersleute? _____

4. Abschnitt – Kein Krieg:

Was würde passieren, wenn die Felder verwüstet wären? _____

4. Vergleiche nun deine Notizen (Ü2) „Warum es keinen Krieg geben kann“
mit dem Text. Hattest du ähnliche Ideen? Sprecht in der Klasse darüber.